

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. Januar 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 123

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 16.1.43. 10.00 Uhr, Dreimärkl ohne Spritze, sehr ernst.

Lenné - hat den Bruder in Rottenmünster besucht mit dem Sohn des Bruders, sie haben sich gut verstanden nach eineinhalb Jahren. Er hat eine akademische Umgebung und Hauskapelle und ist ruhig geworden. Der Sohn liest abends im Bett aus meiner Nachfolge Christi. Wohnt bei der Witwe Gebattel.

Pfarrer Sankt Ursula: Ob eine Familie Huber, deren Sohn Feldweibel ist, bekannt sei? Unmöglich, weil 72 Huber im Adreßbuch für diese Pfarrei. Also von hier aus nähere Angabe zu einholen.

Juramentum, filia: Mutter in Mallersdorf zuerst glücklich, sie reisten auf Weihnachten dorthin, der Arzt sehr unfreundlich, Totenschein bereits zum Teil ausgefüllt, plötzlich will die Mutter heim - im Sanitätsauto hierher gebracht, hier besser. Hier Kampf um die Schwester Leonarda. Sie war bei der Oberin. Möge zum Pfarrer gehen und sagen, sie habe es mit mir besprochen,

....